

Die Wirkung von Bienenwachs in Salben

1. Bienenwachs schützt deine Haut

Durch seine dickflüssige Konsistenz legt sich das Bienenwachs wie ein flüssiges Pflaster auf die Haut. So schützt es die Haut vor Fremdkörpern und Umwelteinflüssen. Im Gegensatz zu vielen anderen Wirkstoffen ist Bienenwachs luftdurchlässig und verstopft die Poren nicht. Die Haut kann atmen und bleibt so gesund.

2. Antibakterielle Wirkung

Bienenwachs besitzt antibakterielle Komponenten und schützt so deine Haut vor bakteriellen Entzündungen. Dadurch eignet sich Bienenwachs ideal zur Behandlung von Krankheiten wie Windeldermatitis oder anderen bakteriellen Hautentzündungen.

3. Natürlicher Wundheiler

Durch seine antibakterielle und entzündungshemmende Wirkung hilft das Bienenwachs der Haut sich selbst zu heilen. Der hohe Vitamin A Gehalt unterstützt Produktion von neuen Hautzellen. Bienenwachs wird deshalb häufig bei Hautirritationen, leichten Verbrennungen oder Narben eingesetzt.

4. Bienenwachs lindert den Juckreiz

Wenn die Haut zu Rötungen und Juckreiz neigt, kann Bienenwachs dabei helfen, diese Symptome zu lindern. Seine antibakterielle, sowie beruhigende Wirkung verringert den Juckreiz und unterstützt die Haut aktiv dabei Irritationen auf natürliche Weise in den Griff zu bekommen.

5. Es unterstützt die Zellerneuerung

Bienenwachs enthält jede Menge Vitamin A. Vitamin A gilt als wahrer Power-Wirkstoff für die Haut. Vitamin A unterstützt die Haut dabei, sich zu regenerieren und elastisch zu bleiben. Ausserdem beugt es umweltbedingten Fältchen vor. Ein Mangel an Vitamin A hingegen lässt die Haut austrocknen und kann zur Faltenbildung führen.

6. Langhaltend feuchte und gesunde Haut

Verschiedene Wirkstoffe ziehen Feuchtigkeit an, Bienenwachs ist einer davon. Es nimmt Wasser Moleküle aus der Luft auf und speichert sie. So spendet der Körper der Haut über einen längeren Zeitraum Feuchtigkeit.